

Im Januar 2009



## Verein Freizeittreff „Lodi goo“

Sehr geehrte Vereinsmitglieder

Liebe Gönnerinnen und Spenderinnen

Wir schauen auf intensive „Lodi goo“ Entstehungsjahre zurück und ich möchte hiermit den Vereinsmitgliedern und Spenderinnen einen Rückblick bis zur ersten Vereinsversammlung vom 26.08.08 geben. Gleichzeitig möchte ich in einem chronologischen Ablauf mit einem herzlichen Dankeschön alle Spender erwähnen, die den Freizeittreff bis zur ersten Vereinsversammlung unterstützt haben.

- 2004 wirbt die Arbeits- und Wohngruppe TANDEM mit einer Ausschreibung in der Projektbörse der FHS erfolgreich um eine Bedarfsabklärung für einen Begegnungsort für Menschen mit einer Behinderung, indem Musik und Tanz angeboten werden.

Vier Studentinnen der FHS erarbeiten im Austausch mit dem TANDEM Abtwil ein Konzept mit dem Nachweis, dass ein Bedarf für einen Freizeittreff auch im Raum SG. vorhanden ist.

**Mit mehr als Fr. 900.- übernimmt das TANDEM alle Spesen der Studentinnen.**

- Frühjahr 2005, 2 dieser Studentinnen gelangen ans TANDEM Abtwil mit dem Entscheid, das von ihnen erarbeitete Konzept in ihrer Diplomarbeit in die Realität umzusetzen in Zusammenarbeit mit dem TANDEM.

Am 21. 10. 2005, an der ersten Infoveranstaltung werden die interessierten Besucherinnen zu einer ersten Sitzung eingeladen, um eine Aufbaugruppe des Freizeittreffs zu finden.

Am 05.12. 2005 treffen sich an dieser Sitzung ca. 11 Interessierte, die für die Aufbauphase aktiv mitarbeiten wollen.

**Das TANDEM sponsort den Apéro für diesen Anlass und die nächsten Sitzungen.**

Für den Start des Treffs entscheiden wir uns für den Jugendtreff BIWI und unterschreiben einen Mietvertrag für ½ Jahr. Die Räume und Umgebung sind grosszügig und schön und **wir bekommen die Räumlichkeiten vom Jugendsekretariat zu sehr günstigen Bedingungen.**

- Mit vielen Sitzungen und Abklärungen suchen wir nach Sponsoren und planen die Eröffnung des Treffs. Ein Wettbewerb unter der Aufbaugruppe bringt den Namen „Lodi goo“ hervor und ein Logo wird von der Wohngruppe des Förderraumes an der Bedastrasse erarbeitet und von uns gewählt.

- Die Eröffnung des ersten Treffs am 31.08.06 ist ein grosser Erfolg und spornt uns alle an.

**Die ARWOLE Stiftung Sargans spendet uns dank einer aktiven Lodi goo Mitarbeiterin vom ARWOLE Fr. 300.- an die Eröffnungsgetränke. Auch werden dieser Mitarbeiterin vom ARWOLE bis heute regelmässig für den Treffanlass Freistunden eingeräumt und auch entlohnt. Das TANDEM zahlt ebenfalls einer Mitarbeiterin ½ Jahr lang einer Lodi goo Mitarbeiterin 5.5 Std. Lohn / Mtl. an Treffarbeiten.**

- Wir organisieren den Freizeittreff jeden letzten Donnerstag im Monat.

Am 14.11.06 bekommen wir die Überweisung der Ernst und Anne Grossenbach – Güntzel Stiftung von Fr. 3000.- Startkapital.

Am 12.12.06 überweist uns die Freimaurerloge Concordia Fr. 3600.- Startkapital. Kurt Schwarz „Meister vom Stuhl“ begleitet Menschen mit einer Behinderung und besucht mit ihnen regelmässig den Treff. Er möchte diesen mit der Freimaurerloge Finanziell unterstützen.

- Der Treff wird gut besucht und geschätzt. Es stellt sich für uns aber bald heraus, dass die Infrastrukturen unseren Bedürfnissen nicht ganz entspricht. Wir haben einen grossen Organisationsaufwand um zu Kochen, Sitzen und Technisches für die Disco.

**Wir suchen einen günstigen Raum mit genügend Pfannen, Tischen und technischen Anlagen und finden den geeigneten Raum in der evangelischen Jugendarbeitsbaracke im Wolfganghof zu den gleich günstigen Bedingungen wie im BIWI.**

Ab dem 25.01.07 veranstalten wir den Treff bis heute im Wolfganghof. Aus Belegungsgründen nicht mehr am Donnerstag, sondern jeden letzten Dienstag im Monat, 10 x im Jahr.

**- Der Förderraum sponsort uns in der Startzeit mit Fr. 600.- und zahlt dem Verein für ca. 1 Jahr alle Versandkosten und Büromaterial und stellt sein schönes Büro für Grossversand zur Verfügung.**

- An dieser Stelle möchten wir dankend die privaten Spenderinnen erwähnen, die bis zu ersten Vereinsversammlung eingegangen sind:

- **Bäckerei Schwyter spendet auf Bestellung von uns diverse Backwaren.**
- **Monika Soder spendierte Getränke**
- **Peter Pfiffner überweist dem Verein Fr. 50.-**
- **Susanna Kessler spendet Fr. 100.- am Treff**
- **Rainer Gschwend spendet Fr. 100.- an Gratisgetränke für alle Besucherinnen des Treffs.**

Von all den oben aufgeführten, grosszügigen Spenden kann der Verein noch heute zehren!

- Am 28.08.07 ist die Vereinsgründung und geben damit dem Projekt „Lodi goo“ mehr Integrität und können neue Visionen angehen. Durch die Vereinsgründung können wir endlich auch um „Lodi goo“

Vereinsmitglieder werben.

Es hat bei den festen Mitarbeiterinnen in und um den Treff nur wenig personelle Veränderungen gegeben. Wir sind zu einer konstanten, flexiblen Arbeitsgruppe gewachsen von ca. 12 – 15 Mitarbeiterinnen. Die entstandene Betriebsgruppe gewährt durch ihre regelmässigen Sitzungen, in denen der Ablauf geplant wird, einen reibungslosen Ablauf des Treffs. Auch werden die verschiedenen Ressourcen der Mitarbeiterinnen gezielt eingesetzt. Probleme werden dort angesprochen und möglichst gelöst.

Die Treffarbeit ist streng, macht uns aber auch grossen Spass. Wir sind auch ständig bemüht, an der Optimierung des Vereins- und / Treffablaufs zu arbeiten.

- Im Mai 08 gibt unsere Kassiererin nach einem 3 monatigem Auslandurlaub ihren Austritt aus dem Verein und somit ihr Amt ab. Ihre finanziellen Änderungsvorschläge für den „Lodi goo“ treffen sich nicht mehr mit den Vorstellungen des Vorstands. Auch der Revisor muss neu gesucht werden.

- An der ersten Vereinsversammlung vom 28. 08.08 stellt sich Bea Degen zur Verfügung für das freigewordene Kassieramt und wird gewählt. Dieses Amt verträgt sich gut mit der zukünftigen Finanzbeschaffung, an der sie dran ist. Als neuen Revisor können wir Gerold Bosshard wählen, der aber erst ab Januar 09 sein Amt wahrnehmen kann.

- Seit dem Versand für die Einladung der ersten Vereinsversammlung ( Juni 08 ) werben wir für Vereinsmitglieder und freuen uns über jedes neue Mitglied und die wertvollen Beiträge die zur finanziellen Treffsicherung beitragen.

Nun bitte ich sie noch um Verständnis, dass dieser Brief erst jetzt kommt, aber es musste noch viel geklärt werden.

Der nächste „Lodi goo“ Treff steht unmittelbar bevor und wir freuen uns, Sie bei uns begrüssen und bewirten zu dürfen.

Mit freundlichen Grüssen

Für den Freizeittreff „Lodi goo“  
Präsidentin

Bea Degen